Quelle: http://manuscripta.at/?ID=516
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

pittez sein vnd dez zaihen dez pittezthaut sind funffem Das erst
ist sitham als Ambrosius spricht Die sitham ist das yrost tail
dez peicht Darubez spricht Sand Augustin huett dich das du
von dez sitham dez sund meyen die peicht icht tailst Das ander
zaihen ist diemutichaut Darubez spricht Sand Paul Diemutigt
euch vnder dez gewaltigen hamt vnsezs hezren von dez selben
diemutichaut meyen solt dez offen sunder sein augen nicht turren
~~seine augen~~ auf heben gen himel Das dritt zaihen ist dez zehez
vnd das wamen dez augen Davon spricht Jeremias Qundez
zäss fliessen die zehez recht als das fliessund wassez von demen
augen allzeit tag vnd nacht Darubez spricht Crysostmus
Die zehez washent die sund dez sich dez mensch schampt ze
peichten Das viezd zaihen ist bestichaut vnd krafft dez peicht
als wir lesen von Sand Maria Maydalena die mit ganzez
peicht ezchamt ir sund gegen got vnd tet das offemleich vnd
sach cham scham nicht an wam warumb die warcht gotz het
ir ezlesicht all warcht Das funft zaihen ist warm dez mensch
vnzogentleich peicht vnd sich willicleich darzu ezpent als
got xpus gehorsam was durch dez sunder willen vnz in den
tod des kreuzs Darubez spricht Sand Augustin ley sich der
mensch dez rew vnd peicht wil emphahen genzleich in die hamt
des priesters vnd dez zeug nichts seinez sund vnd sey bereit
alles das ze tun das in dez Priester haisst durch das hail seinez
sel willen Die peicht sol auch sein beschaiden als ich voz geschriben
han das ezkennen wir des ezsten daran wenn dez sunder am
priester sucht dez in ordenleich aus geruchten mag vnd dez
gewalt hab in ze empfinden vnd zezlediyen Das ander zaihen
dez beschaidenhaut ist das wenn sich dez sunder nicht entschuldigt
vnd auch ander leut an dez le peicht nicht ruyt noch schuldigt
wenn anderes wez dez sunder em vezretez vnd em nach reder